

*Notiz für den Vorsteher des Politischen Departements, W. Spühler<sup>1</sup>*MEIN HEUTIGES GESPRÄCH MIT BOTSCHAFTER JOLLES  
ÜBER DEN RAHMENKREDIT DER TECHNISCHEN ZUSAMMENARBEIT

Persönlich

[Bern,] 8. November 1966

J[olles] wird für einen Rahmenkredit<sup>2</sup> von 110 Mio. für 2½ Jahre plädieren. Seine Hauptargumente werden sein:

1) Unser sich vergrößernder Rückstand gegenüber vergleichbaren Ländern<sup>3</sup> bezüglich

a) Beiträge an das Entwicklungsprogramm der UN<sup>4</sup>;

b) der bilateralen und multilateralen Aufwendungen der Technischen Zusammenarbeit<sup>5</sup>.

2) Die Tatsache, dass das EVD in der nächsten Zeit teils an den Bundesrat teils auch an das Parlament gelangen muss, um für Entwicklungshilfe neue Kredite oder Garantien zu erhalten (Asiatische Entwicklungsbank<sup>6</sup>, Lateinamerikanische Entwicklungsbank<sup>7</sup>, Investitionsrisikogarantie<sup>8</sup>, etc.). In der gegenwärtigen Situation ist klar, dass diese Anträge nur die Bewilligung des Bundesrates finden können, wenn sie vom EPD unterstützt werden, was aber voraussetzt, dass das EVD die Erhöhung des neuen Rahmenkredits für die TZ unterstützt.

1. Notiz: E 2807(-) 1974/12 Bd. 68 (14-11). Verfasst und unterzeichnet von A. R. Lindt. Visiert von W. Spühler.

2. Zum neuen Rahmenkredit vgl. die Notiz von R. Pestalozzi vom 23. Mai 1966, dodis.ch/31738; das Protokoll der Sitzung der Kommission für technische Zusammenarbeit vom 26. Mai 1966, dodis.ch/31755; das Exposé von R. Pestalozzi vom 28. Juni 1966, dodis.ch/31737; das BR-Verhandlungsprot. der 81. Sitzung vom 16. Dezember 1966, E 1003(-) 1994/26 Bd. 4, S. 1–2 sowie die Botschaft des Bundesrates an die Bundesversammlung über die Weiterführung der technischen Zusammenarbeit der Schweiz mit Entwicklungsländern vom 27. Dezember 1966, BBl, 1967, I, S. 13–55.

3. Vgl. dazu die Notiz von R. Pestalozzi vom 23. Mai 1966, dodis.ch/31738 sowie das Exposé von R. Pestalozzi vom 28. Juni 1966, dodis.ch/31737.

4. Vgl. dazu das Exposé von R. Pestalozzi vom 28. Juni 1966, dodis.ch/31737.

5. Für eine Übersicht über die schweizerische Entwicklungszusammenarbeit vgl. Dok. 100, dodis.ch/31763.

6. Zur Asiatischen Entwicklungsbank vgl. Dok. 121, dodis.ch/31703 sowie die Notiz von H. Bühler an Ch. Oser vom 28. November 1966, dodis.ch/31711. Zum Beitritt der Schweiz zur Asiatischen Entwicklungsbank vgl. das BR-Prot. Nr. 480 vom 7. März 1966, dodis.ch/31355.

7. Zur Interamerikanischen Entwicklungsbank vgl. das Schreiben von H. Hofer an F. Schnyder vom 22. Juni 1966, dodis.ch/31596. Zur Afrikanischen Entwicklungsbank vgl. das Rundschreiben von H. Bühler an diverse schweizerische Vertretungen vom 2. Dezember 1964, dodis.ch/31736 und die Notiz von H. Bühler vom 15. November 1965, dodis.ch/31735.

8. Zu Malaysia vgl. das Schreiben von J. Martin an E. Stopper vom 19. Mai 1966, dodis.ch/31342. Zu Investitionsschutzabkommen mit Lateinamerika vgl. Dok. 8, dodis.ch/31413 sowie Dok. 163, dodis.ch/31582.

